

		Globale Richtlinie		
Titel:	Ein positives Arbeitsumfeld	Verantwortlich: Vice President Human Resources		
Nächste Überprüfung:	Oktober 2020	Letzte Überprüfung:	Oktober 2018	Seite 1 von 3

I. ZWECK

Modine Manufacturing Company versteht sich an den Standorten, an denen wir weltweit tätig sind, als Arbeitgeber der Wahl. Die Bereitstellung eines Arbeitsumfelds, das von Respekt, Fairness und Sicherheit für unsere Mitarbeiter bestimmt wird, ist hierbei eine Grundvoraussetzung. Im Einklang mit den Kernwerten unseres Unternehmens haben wir die folgenden Richtlinien entwickelt, die an all unseren Standorten weltweit für ein **positives Arbeitsumfeld** sorgen sollen. Alle lokalen Richtlinien und Verfahren zu verwandten Themen sollten sich an dieser globalen Richtlinie ausrichten und sie untermauern.

II. UMFANG

Diese Richtlinie gilt für alle Mitarbeiter von Modine Manufacturing Company und Modines weltweiten Tochtergesellschaften.

III. INHALT DER RICHTLINIE

A. Chancengleichheit

Es gehört zu den Grundsätzen bei Modine, allen qualifizierten Mitarbeitern und Bewerbern gleiche Chancen zu bieten, ungeachtet von Rasse, Hautfarbe, Religion, nationaler Herkunft, Geschlecht, sexueller Orientierung, Alter, Behinderung, sexueller Identität, Familienstand, Veteranenstatus, Staatsbürgerschaft oder anderen geschützten Merkmalen. Unsere Einstellungsentscheidungen basieren auf geschäftlichen Erwägungen, zum Beispiel auf Qualifikationen, Fähigkeiten und Erfolgen, und erfüllen alle lokalen und nationalen Arbeitsgesetze.

B. Gleiche Bezahlung für gleichwertige Arbeit

Die Arbeitsrichtlinien und -praktiken von Modine untersagen eine rechtswidrige Diskriminierung bei Vergütung, Entwicklungschancen (einschließlich Schulung, Beförderung und Versetzung) und allen anderen Arbeitsbedingungen. Zudem erfüllen diese Richtlinien und Praktiken im Hinblick auf die Mitarbeiterklassifizierung und die Zahlung von Löhnen und Gehältern an allen globalen Standorten die für den jeweiligen Standort geltenden gesetzlichen Vorschriften zu Vergütung und Arbeitszeit.

C. Chancengleichheit in einem globalen Unternehmen

Modine ist ein weltweit tätiges Unternehmen und unterstützt Mitarbeiter, die willens sind, Versetzungen an einen Modine-Standort im Ausland zu akzeptieren, wenn unser Geschäft dies erfordert. Wir erleichtern den Transfer unserer Mitarbeiter und ihrer Familien so, dass sie ihre Tätigkeit im Ausland sicher und motiviert antreten können.

		Globale Richtlinie		
Titel:	Ein positives Arbeitsumfeld	Verantwortlich: Vice President Human Resources		
Nächste Überprüfung:	Oktober 2020	Letzte Überprüfung:	Oktober 2018	Seite 2 von 3

D. Gewaltfreies Arbeitsumfeld

Modine fordert ein Arbeitsumfeld, das frei von Drohungen oder physischer Gewalt gegen Mitarbeiter, Zulieferer, Kunden, Besucher oder das Unternehmenseigentum ist. Dies erstreckt sich auch auf das Verhalten außerhalb des Arbeitsplatzes, zum Beispiel auf Geschäftsreisen, geschäftliche Besprechungen oder soziale Funktionen. Das Verbringen von Waffen auf das Firmengelände oder deren Tragen bei geschäftlichen Anlässen ist ausdrücklich gegen unsere Prinzipien, es sei denn, es ist unter anderen schriftlichen Unternehmensrichtlinien und gemäß örtlich geltenden Gesetzen ausdrücklich erlaubt.

E. Respekt für individuelle Vielfalt

Modine erkennt an, dass individuelle Unterschiede in unserem Unternehmen zu individuellen und wertvollen Sichtweisen führen, und fördert eine inklusive, kollaborative Arbeitsumgebung zur Unterstützung dieser Unterschiede. Das Unternehmen erkennt diese Unterschiede an und respektiert sie und erwartet das gleiche von allen Mitarbeitern. Jedes unangemessene oder diskriminierende Verhalten, ob verbal, physisch oder visuell, das auf Unterschieden in der Rasse, Hautfarbe, Religion, nationalen Herkunft, Geschlecht, sexuellen Orientierung, Alter, Behinderung, sexuellen Identität, Familienstand, Veteranenstatus, Staatsbürgerschaft oder anderen geschützten Merkmalen gründet, wird von Modine nicht toleriert.

F. Keine Belästigung / kein Mobbing

Modine fordert ein Arbeitsumfeld, das frei von Belästigung oder Mobbing durch Mitarbeiter, Zulieferer, Kunden oder Besucher ist. Dies erstreckt sich auch auf das Verhalten außerhalb des Arbeitsplatzes, zum Beispiel auf Geschäftsreisen, geschäftliche Besprechungen oder soziale Funktionen.

Belästigendes oder mobbendes Verhalten ist ein gravierendes, übles oder um sich greifendes Verhalten, das unerwünscht oder beleidigend ist und den Zweck oder Effekt hat, ein einschüchterndes, feindseliges, bedrohliches oder beleidigendes Arbeitsumfeld zu schaffen. Belästigungen gleich welcher Art, auch solche, die auf Unterschieden in der Rasse, Hautfarbe, Religion, nationalen Herkunft, Geschlecht, sexuellen Orientierung, Alter, Behinderung, sexuellen Identität, Familienstand, Veteranenstatus, Staatsbürgerschaft oder anderen geschützten Merkmalen gründen, werden von Modine nicht toleriert.

G. Kampf gegen Menschenhandel

Modine untersagt Menschenhandel, den Einsatz von Zwangsarbeit oder den Einkauf gewerblicher sexueller Handlungen strengstens. Auch die Regierung der Vereinigten Staaten vertritt im Hinblick auf Auftragnehmer und deren Mitarbeiter, die sich an Formen schweren Menschenhandels, Prostitution oder dem Einsatz von Zwangsarbeit beteiligen

		Globale Richtlinie		
Titel:	Ein positives Arbeitsumfeld	Verantwortlich: Vice President Human Resources		
Nächste Überprüfung:	Oktober 2020	Letzte Überprüfung:	Oktober 2018	Seite 3 von 3

oder diese unterstützen, eine Nulltoleranzpolitik. Einzelheiten hierzu finden sich in der United States' Federal Acquisition Regulation (US-Bundesvorschriften für den Einkauf, FAR) 52.222-50(b). Falls ein Vertrag mit der US-Regierung betroffen ist, wird Modine dem Amtsträger und dem Inspector General (IG) der Behörde, der/die diesen Vertrag abgeschlossen hat, unverzüglich alle glaubhaften Nachweise offenlegen, die aus einer Quelle stammen, die vermuten lässt, dass ein Mitarbeiter, Subunternehmer, Mitarbeiter oder Vertreter eines Subunternehmers gegen die oben genannte Nulltoleranzpolitik verstoßen hat, sowie die Maßnahmen, die von uns gegenüber diesem Mitarbeiter, Subunternehmer, Mitarbeiter oder Vertreter eines Subunternehmers gemäß FAR 52.222-50 eingeleitet wurden.

H. Ein sicheres und gesundes Arbeitsumfeld

Modine setzt sich für die kontinuierliche Verbesserung der Sicherheit am Arbeitsplatz ein. Damit möchten wir Verletzungen und Krankheiten vorbeugen und ein sicheres, gesundes Arbeitsumfeld schaffen.

Modine wird für eine drogenfreie Arbeitsumgebung sorgen. Kein Mitarbeiter darf am oder außerhalb des Arbeitsplatzes illegal Drogen konsumieren. Kein Mitarbeiter darf seine Arbeit unter dem Einfluss von Alkohol oder anderen Substanzen, die die sichere und effektive Ausführung seiner Aufgaben behindern, antreten.

IV. VERANTWORTUNG ZUR EINHALTUNG DER RICHTLINIE

Alle Mitarbeiter sind dafür verantwortlich, die in dieser Richtlinie enthaltenen Grundsätze zu unterstützen und sich gemeinsam mit ihren Kollegen für deren kontinuierliche Einhaltung im Unternehmen einzusetzen.

Im Hinblick auf die Befolgung dieser Prinzipien besitzt das Management eine Vorbildfunktion und trägt die Verantwortung dafür, die Einhaltung dieser Richtlinie innerhalb ihres Zuständigkeitsbereichs zu überwachen. Gegen Mitarbeiter, die diese Richtlinie verletzen, werden Disziplinarmaßnahmen verhängt, die der Schwere des Verstoßes entsprechen.